

# Die Berner sind auch ein bisschen britisch

**Coutts Bank von Ernst AG bietet Schweizer Private Banking mit britischem Touch.**



*Von Peter Delévaux  
Leiter Private Banking Bern  
Coutts Bank von Ernst*

Die Geschichte der Coutts Bank von Ernst AG (CBvE) hat ihre Wurzeln auch in Bern. 1869 wurde die Bank von Ernst durch Vinzenz von Ernst gegründet. Ziel war es, eine hochstehende Privatkundschaft anzusprechen. Diese war ganz offensichtlich in Bern vorhanden.

Bern gilt heute zugegebenermassen nicht mehr unbedingt als Finanzzentrum der Schweiz. Aber Bern hat, wie man das beispielsweise auch von Grossbritannien her kennt, ebenfalls seine Oberschicht. Dabei handelt es sich um die Berner Burgergemeinde, in der sich patrizische Familien unter immer neuen gesellschaftlichen Bedingungen als wirtschaftliche Stadtelite behauptet haben.

Die Bank von Ernst hat sich aber auch ausserhalb von Bern engagiert und war ihrer Zeit immer einen Schritt voraus. So eröffnete sie beispielsweise 1967 eine Filiale in Genf. 1987 wurden erstmals internationale Repräsentan-

zen eröffnet. In den letzten 20 Jahren haben sich die Entwicklungen weiter beschleunigt, der Hauptsitz wurde nach Zürich verlegt und weitere Repräsentanzen und Filialen wurden gegründet. Im Jahr 2001 übernahm die Hypo- und Vereinsbank mit Sitz in München die Aktienmehrheit, welche die Bank von Ernst ihrerseits im Jahr 2003 an die Coutts Bank (Schweiz) AG verkaufte.

Die Privatbank Coutts selbst wurde rund 200 Jahre früher als die Bank von Ernst, im Jahr 1692, in London gegründet. Viele weltweit bekannte Persönlichkeiten gehören und gehörten zu ihrer Kundschaft – Charles Dickens, Frédéric Chopin oder Lord Alfred Tennyson, um nur einige zu nennen.

## **Zusammenschluss der Bank von Ernst mit der Coutts Bank**

Beide Banken haben also eine lange Tradition im Private Banking, im Umgang mit gehobener Kundschaft und haben sich schon früh international engagiert. Die Zeiten ändern sich – und mit ihnen auch die Bedürfnisse der Kunden. Auch das haben beide Banken frühzeitig erkannt. Swissness im Pri-

vate Banking – dazu gehören beispielsweise die ausgezeichnete Infrastruktur des Finanzplatzes Schweiz und die aussergewöhnlich hochstehende und zuverlässige Betreuung der Kunden –, gepaart mit einem globalen Netzwerk, schafft hervorragende Voraussetzungen, um die erwähnten Bedürfnisse vollumfänglich und nach modernsten Standards abzudecken.

Ende 2003 wurde die Bank von Ernst, wie erwähnt, von der Coutts Bank übernommen. Die daraus entstandene Coutts Bank von Ernst (CBvE) gehört zu der 1727 gegründeten Royal Bank of Scotland Group, welche ihrerseits zu den weltweit grössten Bankkonzernen zählt. Damit kam es zum Zusammenschluss von internationaler mit lokaler Haute Couture zur heutigen Coutts Bank von Ernst. Davon haben beide profitiert.

Die CBvE ist eine Auslandsbank in der Schweiz, und in der League Table dieser Bankengruppe ist das Institut weit nach vorne gerückt und gilt heute mit 50 Mrd. Franken verwalteten Vermögen als eine der grösseren Banken ihrer Kategorie in der Schweiz.

Kontinuität und Tradition spielen eine zentrale Rolle in der Geschichte beider Banken. Die Coutts Bank von Ernst bietet erstklassige Vermögensverwaltungsdienstleistungen an; diese verbindet sie mit einem hohen Mass an persönlicher Betreuung und Diskretion. Der Respekt vor der Privatsphäre und die Wahrung des Vermögens der Kunden sind die fundamentalen Werte, auf die seit Jahrhunderten gesetzt wird. Diese Prinzipien bilden die Grundlage der Geschäftsphilosophie und der Dienstleistungen, welche die Bank den Kunden anbietet. Was die Bank aber von anderen Mitstreitern unterscheidet, ist die Dynamik in der Entwicklung des Instituts zu einem modernen und international tätigen Vermögensverwalter.

### Warum soll ein Berner zu einer schottischen Bank gehen?

Die Welt des Private Banking hat sich in den vergangenen Jahrzehnten dramatisch verändert. Globalisierung, IT und neue regulatorische Massnahmen auf nationaler und internationaler Ebene fordern die einzelnen Institute. Eine grossartige Historie und ein guter Name allein bürgen heute nicht mehr für die Kontinuität und Servicequalität, welche sich Kunden gewöhnt sind. Im Gegenteil: Kunden werden immer anspruchsvoller und verlangen hochqualifizierte, zum Teil sehr komplexe und internationale Dienstleistungen und Finanzprodukte.

Die Coutts Bank von Ernst ist einzigartig positioniert, um ihren Kunden einen hohen Standard an Serviceleistungen zusammen mit innovativen Lösungen für ihre finanziellen Wünsche anbieten zu können. Ihr politisches und wirtschaftliches Umfeld macht die Schweiz – und hier insbesondere auch Bern – zu einem exzellenten Zentrum für Kunden, die uneingeschränkte Anlagemöglichkeiten wünschen.

Berner Kunden wählen Coutts Bank von Ernst, weil sie darauf bauen können, dass die Bank hochqualifizierte Leistungen vor Ort bietet. Die Bank ist ein Nischenplayer und bietet ihren Kunden ein familiäres Umfeld. Die Berater kennen ihre Kunden meist schon seit langer Zeit und haben ein tiefes Wissen über deren kulturellen Background, ihre familiäre und/oder geschäftliche Situation sowie deren Bedürfnisse. Die Dienstleistungen werden entsprechend persönlich auf die Kunden zugeschnitten – Haute Couture eben. Heute sind diese Dienstleistungen zudem vom Mutterhaus Royal Bank of Scotland getragen, das einen erstklassigen Ruf genießt und weltweit zu den Marktführern gehört. Die Paarung von lokalem Know-how und internationaler Präsenz bürgt für zeitgemässe und modernste Infrastruktur der Bank, welche zu einer einzigartigen Positionierung führt. Nicht zuletzt deshalb suchen auch neue Kunden immer wieder den Weg zu den Bankberatern. Das Vertrauen ist entscheidend für eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft – dies gilt ganz besonders in

## Coutts Bank von Ernst: British roots in Bern

The history of Coutts Bank von Ernst (CBvE) has its roots in Bern. Bank von Ernst was founded in 1869 by Vinzenz von Ernst to cater to wealthy private customers, of which there were large numbers in the city.

### Merger of Bank von Ernst with Coutts Bank (Switzerland)

However Bank von Ernst also did business outside Bern and was always ahead of its time. A Geneva branch was opened in 1967 and international offices in 1987. Over the last 20 years things have accelerated; the head office has moved to Zurich and more branches and representative offices have been opened. The Munich-based Hypo- und Vereinsbank acquired the majority of shares of Bank von Ernst in 2001 and then sold them on to Coutts Bank (Switzerland) Ltd in 2003.

Coutts Bank von Ernst provides first-class, award-winning wealth management services, coupled with great individual attention and discretion. The bank's fundamental philosophy has for centuries been respect for privacy and the preservation of its clients' wealth. What makes the bank stand out from the competition, however, is the speed with which it has developed into a modern international asset manager.

### Why should a client from Bern pick a Scottish bank?

Clients in Bern choose Coutts Bank von Ernst because they can count on the bank providing highly specialised services right on their doorstep. The bank is a niche player and offers a welcoming atmosphere. The advisors have generally known their clients for a long time and are familiar with their cultural and historical background, their family and business circumstances and their specific requirements. The services provided are customised for each individual client. Today these services are backed up by a leading international bank with a top-flight reputation. New clients are constantly joining. A successful shared future has to be based on trust – especially when it comes to dealing with money. That's why the quality of the private bankers is a key success factor in the banking business; this includes outstanding references as a matter of course as well as a healthy amount of emotional intelligence.

CBvE has set ambitious growth targets. One of the ways the bank is planning to reach these is by installing a new IT platform which will allow it to handle this growth and to further improve client service. CBvE is in a dynamic phase; the clients will feel the effects of this and will reap clear benefits. And the clients in Bern will show that they have a little bit of Britishness in them.

Geldangelegenheiten. Deshalb ist vor allem die Qualität des Netzwerks der Kundenbetreuer ein äusserst wichtiger Erfolgsfaktor in diesem Geschäft. Dazu gehören natürlich ausgezeichnete Referenzen dieser Persönlichkeiten sowie eine gute Portion emotionaler Kompetenz.

Coutts Bank von Ernst verfolgt ambitionöse Wachstumsziele. Um diese Ziele zu erreichen, plant die Bank u.a. auf der Systemseite eine neue Plattform zu implementieren, um dieses Wachstum IT-mässig abbilden zu können und den Kundenservice noch weiter zu verbessern. Das Institut ist in Bewegung, und

die dynamische Entwicklung dürfte vor allem auf der Kundenseite spürbar sein und konkrete Vorteile bringen. In einem Geschäft, das wie kein anderes von der Diskretion lebt, war es aber nie ein Bestreben, den Massenmarkt zu bedienen. Viel wichtiger ist das Vertrauen der anspruchsvollen Klientel unterschiedlichster Provenienz. Coutts Bank von Ernst ist stolz darauf, diese Klientel auch in Bern mit professionellen und einzigartigen Bankdienstleistungen bedienen zu können. Und wenn es um Kunden in Bern geht, dann zeigt es sich, dass Berner durchaus auch ein bisschen britisch sind. ●